



Hennef. Am Mittwoch, 12. September 2018 hielt Apostel Franz Wilhelm Otten einen Gottesdienst in Hennef zu dem auch die Gemeinde Bad Honnef eingeladen war. In diesem Gottesdienst beauftragte Apostel Otten einen neuen Vorsteher für die Gemeinde Hennef.

Dem Gottesdienst legte der Apostel einen Bibeltext aus Johannes 17, 15 zugrunde: „Ich bitte dich nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie bewahrst vor dem Bösen.“

Einleitende Gedanken waren das Besondere der Gemeinde und eine bewusste Dankbarkeit das wir uns haben. Das intensive gemeinsame Gebet und das freudige Gestalten mit den Gaben der Gemeinde.

Unsere Bitten

Bezogen auf das Textwort aus dem Hohepriesterlichen Gebet stellte der Apostel die Frage in den Mittelpunkt: Welche Bitten wir an Gott richten?

- Trotz des Bösen unser Leben zu meistern ohne die kleinen Notlügen zu gebrauchen.
- Ihm treu zu bleiben unter allen Umständen.
- Das wir durch das Prägende dieser Zeit nicht weggeführt werden und Gott nicht ausblenden für das Materielle - so wie es dem reichen Kornbauern erging.
- Uns nichts wichtiger wird als Gott und unser Evangelium unter Hinweis auf den 10. Glaubensartikel.

Wie gelingt uns das?

- Im Vertrauen das Gott die Grenzen für unsere Prüfungen setzt.
- Er bedient uns durch den Heiligen Geist, dadurch wissen wir was die Wahrheit ist und können danach handeln.
- Er sagt uns was unsere Aufgabe ist, nämlich Christus in unserem Leben zu bekennen.

Im Weiteren wurde noch Bezirksältester Günter Grams um einen Predigtbeitrag gebeten.

In dem Gottesdienst wurde der neue Bezirksälteste Günter Grams ([siehe Bericht](#)) von seiner Beauftragung als Vorsteher der Gemeinde Hennef entbunden und als neuer Vorsteher der Gemeinde Hennef Priester Neger beauftragt. Als Leitgedanken zu der neuen Aufgabe gab ihm der Apostel Worte aus 5. Mose mit auf den Weg. Hier heißt es Sinngemäß: Er wird Vollenden, es ist sein Werk, er wird mit Dir sein und Du musst Dich nicht fürchten!

Außerdem wurde Bezirksältester i.R. Dieter Pütz beauftragt Kranken die Vergebung der Sünden zu verkündigen und das Heilige Abendmahl zu spenden.

12. September 2018

Text: R. Stückler

Fotos: N. Scheer



